



*Machen neugierig: Feathers and Greed aus Hannover sind beim diesjährigen Sixpack-Musikwettbewerb dabei.*

## Sixpack 2018: Die Bands – Teil 3

### Heute geht es um Feathers and Greed

*06. Dezember 2018, Von: Redaktion, Foto(s): Pressefreigabe/MusikZentrum*

Liest man die Selbstdarstellung der Band Feathers and Greed und ihre Ausführungen über ihre Musik, macht das durchaus neugierig. Sehr neugierig sogar. „Für aggressive Pazifisten, die zum Salat gerne Glas essen“ erfährt man dort oder man spricht von „Kunst, um den unterforderten Geist zu leeren“. Eine ganz gewöhnliche Band scheinen Feathers and Greed nicht zu sein. Bislang trat man meist als Duo auf, zukünftig will man des Öfteren zu viert die Bühne entern. Am Samstag, dem 15. Dezember spielt die Band beim Sixpack-Musikwettbewerb im MusikZentrum.

Die Bühne des MusikZentrums, auf der Feathers and Greed am 15. Dezember beim diesjährigen Sixpack-Wettbewerb spielen, ist der Band nicht unbekannt. Bereits im August war man hier zur Rockbüro-Party zu Gast.

Bei Feathers and Greed dominieren Akustikgitarren und Stimmen. Ihrer Musik setzen sie keine Grenzen, wichtig ist der Band, traditionelles musikalisches Handwerk zu pflegen und den ursprünglichen Geist der Musik in den Mittelpunkt zu rücken.

Traditionsbewusst klingt die Band auf jeden Fall. Ihr im Sommer veröffentlichter, im Homerecording-Verfahren aufgenommener Song „Waste Of Time“ ist in ein melancholisches Folk-Gewand gekleidet. 60s-Flair schimmert durch und eine gewisse Nähe zu frühem Progressive-Rock ist auch hörbar. Etwas grooviger und folk-rockiger geht es bei „Angry“ zu, den Feathers and Greed Anfang dieses Jahres als Live-Session-Video veröffentlicht hatten. Eine Kameraperspektive (Weitwinkel von der Zimmerdecke reichte dabei aus).

Seit dem Frühjahr sind Feathers and Greed live recht aktiv. Man spielte in diesem Jahr unter anderem auf der Fête de la Musique und auf dem SNNTG-Festival und auch Gigs im Béi Chéz Heinz, im Kulturpalast, im Ballhof Café und im Polyester Club in Oldenburg stehen zu Buche.

Beim Sixpack-Musikwettbewerb am Samstag, dem 15. Dezember im MusikZentrum Hannover teilen Feathers and Greed die Bühne mit Matagalpa, Escape, Escalation, Rare Tones und Gabriel Zanetti. Matagalpa und Escape hatten wir bereits in Teil 1 und Teil 2 unserer Sixpack 2018 – Serie vorgestellt. Beiträge zu Escalation, Rare Tones und Gabriel Zanetti folgen in den nächsten Tagen.

Karten für den Sixpack 2018 im MusikZentrum gibt es bei den auftretenden Bands und am 15. Dezember ab 19 Uhr an der Abendkasse.

Links:

[www.facebook.com/feathersandgreed](http://www.facebook.com/feathersandgreed)

[www.feathersandgreed.com](http://www.feathersandgreed.com)

[www.musikzentrum-hannover.de](http://www.musikzentrum-hannover.de)

[www.facebook.com/MusikZentrum](http://www.facebook.com/MusikZentrum)

Ähnliche Artikel:

[The Esprits zünden nächste Stufe](#)(21.05.2019)

[Mit Lenny Kravitz und Die Fantastischen Vier](#)(10.05.2019)

[Die Herkulesaufgabe](#)(05.05.2019)

[Ganz nah dran](#)(16.04.2019)

[Wetteifern um den letzten Slot beim Reload 2019](#)(15.04.2019)

Copyright:

Die Texte und die Fotos in diesem Artikel sind urheberrechtlich geschützt. Weitere Infos + Nutzungsbedingungen im [Impressum](#)

PDF erstellt am 22.05.2019, 14:57:11 Uhr